

Verbundkatalog Kalliope

Hosaeus, Thea

Berlin-Charlottenburg, 1925-04-08

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Uby. 8.4. 25.

Lieber, sie sein, Als ich in
Weinen Lachen hab! 2. Die
sich flinkling daniel. Mann
ist die freierführung? 2. Die
ich sein? das mich die der Zug
differ, Als ich mich mit der freien
Bann.

Wie sieht die nun so munter
aus, als ich davor, die Linie

ist richtig.

Der Gedanke, das es bald nicht
für dich, sondern jeder dich
sehen wird, es wie der Frühlings.

Ein Zeit meine Gedanken
mit dem Gedanken verbunden ist im
Wunderwort. Es ist nur immer
ein Kieselstein für mich - nicht
soßel beistehen - auf fast zu sein.

Stops fimmert in. Ich in. Ein
oder zwei Menschen, mit denen
man sich versteht. Die dann lebt,
ist als sich miteinander und mit
Kinn.

Es kann sein nicht prüfen, jeder
seht ist zu viel in. Das zu wenig,
ist nicht die jeder sein,
ist liebster Mensch.

Mein Freund ist mir, daß ich
für deine Frau Julia einen
Bin? Ich in die Zukunft Julia
ist mein Leben. Ich Julia sehr
magst, daß man einen Mann
liebt Julia einen. Mein Liebes Julia
ich zu sehen, im Himmel Julia
dein Freund, auf der Erde dein
Pflicht.

Lang ist es, ob ich dich kennst
wirst du dich kennen, denn ich in
einer Längerei einen Namen.

Es ist sie für mich nicht hat
eine Forderung verbunden, ich fülle
sie, sondern sie aber nicht.

Jetzt denn ich auf Längerei
zwei Lieder. Eine von dir mit
ist, und nicht nur ein, oder
ist. Es ist nicht nur ein, oder
es ist nicht in mir. Als es

hat mich unpaybar bewirkt
gemacht; ich dachte, es ist das Leben
geiffen von beiden Seiten.

Sagt zu mich ein Lied für mich? Das
ist so flüchtig. Ich liebe dich
so sehr. Aber nun, wenn es
muss, ist es die ganze Nacht ist. Ich
muss mich, wie es für mich ist.

Manimal fela ich für mich, ich
bin dir zu dank.

In den Fingern bin ich in
Bewesen in der dämlichen Zeit.

Der Tag fahst meine Gedanken,
als der Morgen nur ein. Ich, wenn
die Augen fingen. Ich habe mich
fall in. Unappetitlich, bin ich allein
mit der ganzen Liebe und Liebe.
Winnil Leben ist gibt.

Wenn sind die Hauptzeile
bedeutet? Ich fühlte es ganz
denn meine Welt.

Mein Freund

Die Liebe, welche uns die
Liebe from Menschen.

Wir glückselig muss uns
No "Di."